



# Gemeinde Köstendorf

Info

Nr.: 8/2015

Zugestellt durch Post.at

## Geschätzte Köstendorferinnen und Köstendorfer!

### Informations- und Diskussionsveranstaltung über die momentane Flüchtlingssituation Mittwoch, 02. September 2015, 19.00 Uhr Pfarrerbauerstadl am Dechanthof

Aus den Kriegs- und Krisengebieten der Welt kommen zurzeit viele Flüchtlinge nach Europa und Österreich. Für die Erstunterbringung dieser Menschen ist das Innenministerium zuständig. Eine dramatische Situation in den Erstaufnahmelagern mit mehreren tausend Asylwerbern schockt uns Menschen sehr und täglich kommen neue erschütternde Meldungen hinzu. Viele Fragen werden zurzeit unter der besorgten Bevölkerung diskutiert und mir als Bürgermeister übermittelt:

- Wie viele Hilfesuchende kommen noch in unser Land?
- Warum kommen so viele nach Europa?
- Wer ist Flüchtling im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention?
- Worin bestehen die Unterschiede zwischen den Flüchtlingen im Sinne der Konvention und den Wirtschaftsflüchtlingen?
- Wie sollte eine Lösung auf europäischer Ebene aussehen?
- Wie lange werden die Menschen in unserem Land bleiben?
- Was beinhaltet der Entwurf des neuen Bundesverfassungsgesetzes im Hinblick auf die Unterbringung und Aufteilung von hilfs- und schutzbedürftigen Menschen?
- Wie sehen die Quoten für Gemeinden aus und wie können sie umgesetzt werden?

Die Anzahl ankommender Flüchtlinge nimmt von Tag zu Tag dramatisch zu und die Unterbringung in Zelten ist auch für mich als Bürgermeister inakzeptabel. Aus meiner Sicht müssen zwei Wege eingeschlagen werden. Zum einen müssen wir uns gemeinsam mit der jetzigen Situation auseinandersetzen und Lösungen erarbeiten um hier eine Entspannung herbeizuführen. Zum anderen müssen wir auch zum Ausdruck bringen, dass es nicht so weitergehen kann. Aus vielen Ländern sind hunderttausende Menschen auf der Flucht und täglich kommen viele von ihnen in unserem Land an.

Viele dieser Fragestellungen verunsichern unsere Bevölkerung und Bewohner. Als Bürgermeister ist mir wichtig, dass die Bevölkerung informiert wird und mögliche Schritte für Köstendorf gemeinsam festgelegt werden. Wir sind gefordert **jetzt Entscheidungen zu treffen**, damit wir im Herbst nicht vor vollendete Tatsachen (z.B. Zuweisung von Flüchtlingen) gestellt werden.

Dankenswerterweise hat sich bereits eine Gruppe von Köstendorfer/innen gefunden, um mögliche Hilfestellungen bei einer Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen zu geben.

Bei einer offenen Diskussion werden wir gemeinsam mit Vertretern der verschiedenen Hilfsorganisationen (z.B. Caritas) sowie mit Vertretern des Landes Salzburg über die momentane Situation informieren und über die weiteren Herausforderungen beraten.

Als Bürgermeister lade ich alle Köstendorferinnen und Köstendorfer, besonders auch die Jugend, zu dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung ein.

*Parkmöglichkeiten gibt es derzeit am Dorfplatz, bei der Neuen Mittelschule, am Gemeindeparkplatz (Zufahrt vom Dorfplatz über Kirchenstraße), bei der Volksschule (Zufahrt über Matthäus Wieder-Straße) und beim neu errichteten Parkplatz Untere Dorfstraße (gegenüber Gemischtwaren Lassnig)*

**Erstes Repair Café im Salzburger Seenland  
19. September 2015, 10:00 bis 16:00 Uhr  
im Kulturhaus Emailwerk Seekirchen**



**Was ist ein Repair Café?**

Ganz einfach:

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist?

Mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert?

Mit dem zerschissenen Lieblingsstofftier des Kindes?

Oder mit dem gebrochenen Kerzenständer?

Wegwerfen? Nein!

Man kommt ins Repair Café und repariert es einfach wieder! Das Repair Café ist ein ehrenamtlicher Treff, bei dem die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge reparieren.

Vor Ort sind einige Reparaturoxperten: ElektrikerInnen, SchlosserInnen, TischlerInnen, SchneiderInnen und andere handwerklich geschickte Personen. Die Besucher nehmen defekte Gegenstände von zu Hause mit. Im Repair Café machen sie sich gemeinsam mit einem Fachmann oder einer Fachfrau an die Arbeit. Man kann dort immer eine Menge lernen! Wer nichts zu reparieren hat, nimmt sich eine Tasse Kaffee oder Tee oder hilft jemand anderem bei der Reparatur.

Im Repair Café wird Reparaturwissen geteilt, gegenseitig Hilfe beim Reparieren angeboten und gemeinsam der Wegwerfgesellschaft die Stirn geboten. Und wenn auch Sie sich aktiv an der Organisation beteiligen wollen, melden Sie sich bitte bei uns – alle Helfer und Fachleute sind sehr willkommen!

**Wir suchen** freiwillige Helfer zur Gründung des ersten Repair-Cafés im Salzburger Seenland!

Der Kulturverein KunstBox legt im Rahmen des Schwerpunktthemas „Die Kunst zu teilen“ den Grundstein für die Einrichtung eines „Repair Cafés“ im Salzburger Seenland. Unter dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ dreht sich dabei alles um's Reparieren und um Hilfe zur Selbsthilfe. BesucherInnen bringen ihre nicht mehr funktionierenden Kleingeräte, Haushaltsgeräte und Spielzeuge zu den Fachleuten vor Ort, die fast immer eine Lösung für das Problem finden.

Das Repair-Café ist offen für alle Interessierten, die gemeinsam helfen möchten, Müll zu vermeiden, Ressourcen zu schonen und Energie einzusparen. Sie fördern nachhaltiges Wirtschaften und stärken die Gemeinschaft. Mit diesem kostenlosen Treff wollen wir Hilfe zur Selbsthilfe anbieten und die Möglichkeit zum produktiven Miteinander.

Das erste Repair Café im Seenland öffnet am **19. September 2015 von 10:00 bis 16:00 Uhr im Kulturhaus Emailwerk in Seekirchen** seine Pforten und wird ab dann in regelmäßigen Zeitabständen – organisiert vom Regionalverband - im Salzburger Seenland stattfinden.

Unsere Bitte: Wer handwerkliches Geschick hat, gern mit Leuten zusammen ist und Freude am ehrenamtlichen Wirken hat, ist jederzeit als Helfer – oder auch nur zum ersten „Reinschnuppern“ – herzlich willkommen. Besonders gesucht sind Handwerker mit Fertigkeiten für Elektro-Reparaturen.

Wenn Sie sich für diese Idee begeistern können und die Organisation des Repair Cafés tatkräftig unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei uns:

Katharina Neumayr  
Kulturverein Kunstbox  
Anton Windhager Straße 7  
5201 Seekirchen  
[info@kunstbox.at](mailto:info@kunstbox.at) - +43 664 3045670